

ZVEI-Außenhandelsreport

Exporte: Regionale Entwicklung

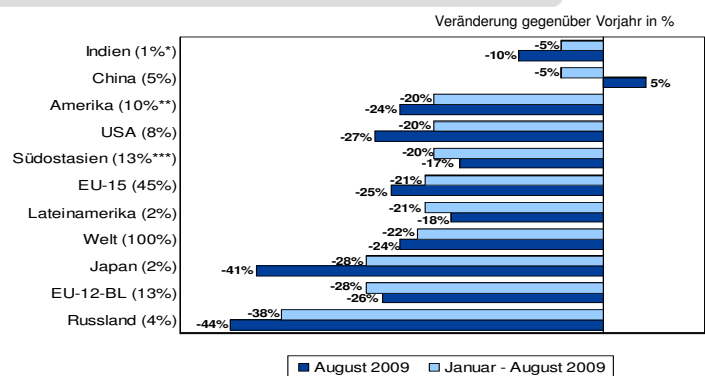
Im August dieses Jahres hat die deutsche Elektroindustrie 24 Prozent weniger exportiert als vor einem Jahr. Immerhin sind die Ausfuhren nach China um fünf Prozent gestiegen.

Zwischen Januar und August 2009 sind die Elektro-Exporte um 22 Prozent zurückgegangen. Alle großen Abnehmerländer resp. -regionen sind von Rückgängen betroffen. Mit jeweils minus fünf Prozent waren die Ausfuhren nach Indien und China in den ersten acht Monaten vergleichsweise am wenigsten stark rückläufig. Von hier dürfte dann auch die weltwirtschaftliche Erholung ihren Ausgang nehmen.

Die Importe elektrotechnischer und elektronischer Erzeugnisse fielen im August um 15 und im Gesamtzeitraum von Januar bis August um 17 Prozent geringer aus als im Vorjahr.

Elektro-Ausfuhren nach Regionen

ZVEI:

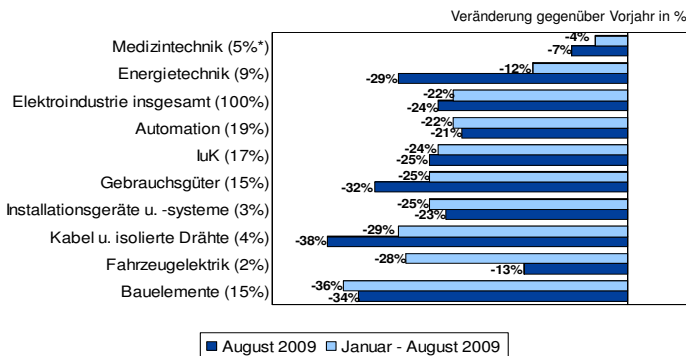


*) Anteil am Elektro-Gesamlexport 2008 von 145 Mrd. €; **) inkl. USA u. Lateinamerika; ***) inkl. China u. Japan
Quelle: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen

Exporte: Sektorale Entwicklung

Elektro-Ausfuhren nach Sektoren

ZVEI:



*) Anteil am Elektro-Gesamlexport 2008 von 145 Mrd. €
Quelle: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen

So gut wie alle Fachbereiche der Elektroindustrie haben im August Rückgänge bei den Ausfuhren ausgewiesen. Gleiches gilt für die ersten acht Monate des laufenden Jahres.

In der Investitionsgütersparte gingen die Ausfuhren im August um 20 und zwischen Januar und August um 18 Prozent zurück. Bei den Vorleistungsgütern (den Bauelementen) belaufen sich die Minusraten auf 34 bzw. 36 Prozent und bei den Gebrauchsgütern auf 32 bzw. 25 Prozent.

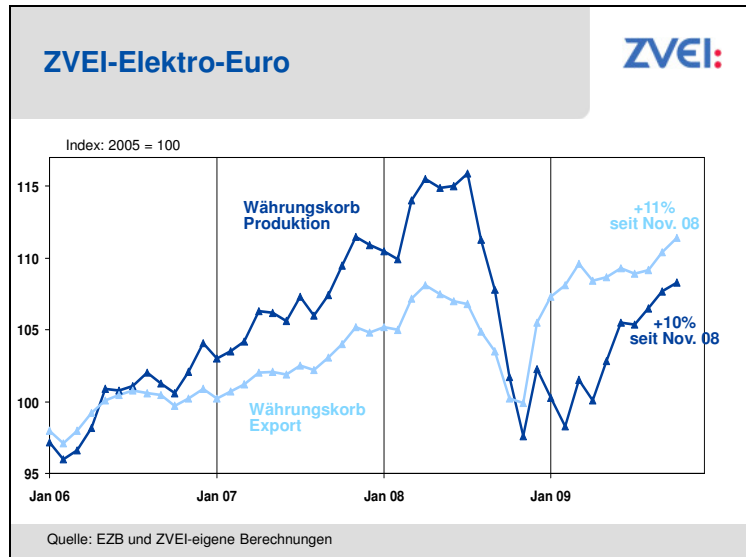
Bei den Einfuhren hat es ebenfalls so gut wie keine Zuwächse gegeben. Eine Ausnahme bildet die Medizintechnik: plus sieben Prozent gegenüber Vorjahr im August und plus ein Prozent zwischen Januar und August.

ZVEI-Außenhandelsreport

Elektro-Euro: Euro-Entwicklung gegenüber den für die Elektroindustrie wichtigsten Export- und Produktionswährungen

Für einen Euro mussten zuletzt bereits wieder 1,50 US-Dollar bezahlt werden. Da eine ganze Reihe weiterer wichtiger Währungen an den Greenback gekoppelt sind – etwa der chinesische Renminbi – wertet die europäische Gemeinschaftswährung auch ihnen gegenüber auf.

Gegenüber dem Korb mit den Währungen der für die deutsche Elektroindustrie zehn wichtigsten Exportländer hat der Euro seit November des letzten Jahres um elf Prozent aufgewertet. Gemessen an den Währungen der zehn bedeutendsten Produktionsländer elektrotechnischer- und elektronischer Erzeugnisse beläuft sich die Wertsteigerung auf zehn Prozent. Entsprechend fallen die Einfuhrpreise deutlich stärker als die Ausfuhr- und Erzeugerpreise.



Kennzahlen zum Elektro-Außenhandel

	Einheit	2008	2009 August	2009 Jan. - Aug.		Einheit	2008	2009 August	2009 Jan. - Aug.
Exporte gesamt	Mrd. €	144,7	8,4	75,7	Importe gesamt	Mrd. €	121,5	7,5	65,4
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-2,2%	-23,8%	-21,5%	<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-2,3%	-14,7%	-16,6%
Top-ten Abnehmerländer								Aug.	Jan. - Aug.
USA	Mrd. €	10,6	0,6	5,7	Ausfuhrpreise				
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-5%	-27%	-20%	<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-3,1%	-0,3%	-0,6%
Frankreich	Mrd. €	10,1	0,6	5,7	Einfuhrpreise				
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-7%	-13%	-15%	<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-7,2%	-3,9%	-4,2%
Großbritannien	Mrd. €	8,6	0,5	4,5					
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-8%	-27%	-19%	Elektro-Euro				
Spanien	Mrd. €	8,3	0,3	3,0				Okt.	seit Nov. 2008
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-2%	-50%	-46%	€ ggü. Exportkorb*				
Italien	Mrd. €	8,2	0,3	4,1	<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>			11,1%	10,5%
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-4%	-33%	-19%	€ ggü. Produktionskorb**				
Österreich	Mrd. €	7,1	0,5	3,7	<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>			6,9%	10,3%
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		-2%	-10%	-11%	*) Exportkorb (€-Entwicklung ggü. gewichtetem Korb der Währungen der 10				
China	Mrd. €	7,0	0,6	4,3	wichtigsten Abnehmerländer deutscher Elektro-Exporte außerhalb der Eurozone:				
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		16%	5%	-5%	USA, Großbritannien, China, Polen, Schweiz, Russland, Tschechien, Ungarn,				
Niederlande	Mrd. €	6,6	0,4	4,0	Malaysia, Japan)				
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		1%	-15%	-3%	**) Produktionskorb (€-Entwicklung ggü. gewichtetem Korb der Währungen				
Polen	Mrd. €	6,2	0,3	2,6	der 10 wichtigsten Elektroproduzenten außerhalb der Eurozone:				
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		3%	-39%	-31%	China, USA, Japan, Südkorea, Großbritannien, Taiwan, Singapur, Brasilien,				
Schweiz	Mrd. €	5,3	0,3	2,9	Malaysia, Mexiko)				
<i>Veränderung gegenüber Vorjahr</i>		1%	-18%	-17%					